# Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

M S1.

rage 633

arige hat,

nger,

ich

1 311

die

hen-

20

rben

den n

Am E., In Reminer Kerner Kerne

pp n

genan it dahi un Re ichneite polg h heimit — De

ier w i d. B — Di gier, — er, m

dahi Opm jöhr. dahi

d Kan ufimas 25T B. un Māg

Sfelda Sheira it his Deinrit Um is 11 W meister

297

634 Petr

Mittwoch den 6. April

1870.

### Edictalladung.

Ueber ben Nachlaß bes Bader Phil. Röther aus Frauen-stein, jest zu Wiesbaden, ist ber Concursproces erkannt worben.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 12. April I. 38. Bormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Ber-meidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von ber porbandenen Bermogensmaffe.

Wiesbaben, ben 15. März 1870.

Ronigliches Amtsgericht IV.

### Befanntmachung.

Freitag ben 22. April d. J. Rachmittags 3 Uhr follen bie gur Concursmaffe bes Fuhrmanns Chriftian Betri von bier gehörigen 3 Grundstüde, zusammen tagirt zu 370 fl., in dem Rath-hause hierselbst öffentlich versteigert werden. Wiesbaden, den 28. Februar 1870.

Rönigl. Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Bufolge Berfügung Königlicher Regierung follen folgende Domanial-Grundstude in ber Gemartung Wiesbaben, welche fich ju Baupläten eignen, Donnerstag ben 7. April I. 38., Morgens 9 Uhr beginnend, in bem Geschäftszimmer bes unterzeichneten Rentamts öffentlich an ben Meistbietenden versteigert werben:

No. 72 ber Zumeffung 64 Ruthen 42 Schuh Ader vor bem Beiligenborn an ber Biebricher Chaussee zwischen

Ro. 74 ber Zumessung 82 Ruthen 24 Souh Ader daselbst zwifden Beinrich Thon und Anton Chriftmann.

Ro. 239 ber Zumeffung 3 Morgen 34 Ruthen 95 Souh Ader

Ro. 37 ber Zumessung 37 Ruthen 89 Schuh Acter in ber Weinreb zwischen Christian und Johannette Gage. No. 14 der Zumessung 80 Ruthen 68 Schuh Acter vor dem

haingraben 1r Gewann zwijden einem Weg und Adolph Lade.

Ro. 351 der Zumessung 29 Ruthen 78 Schuh Ader ober ber Feldstraße 2r Gewann zwijden Carl v. Schultes und

Joh. Heinrich Born. Bemerkt wird hierzu, daß um 12 Uhr neue Bieter nicht mehr zugelassen werden und die Bersteigerung nur unter Denjenigen fortgefett wird, welche bis babin Gebote eingelegt haben.

Die weiteren Berfaufsbedingungen liegen babier gur Ginficht

Wiesbaden, den 23. März 1870.

Ronigl. Domanen-Rentamt. Reichmann.

Gutsverpachtung.

Freitag den 8. April I. 38. Morgens 9 Uhr werden die bem Domanen-Fiscus und bem Central-Studienfonds aus der Confolidationsmasse ber Gemarkung Biebrich und Mosbach ausgelieferten Ländereien, bestehend in circa 140 Morgen Aderland

und Wiesen in ben Diftritten Gulbenberg, Rleinboben und Salg, an Ort und Stelle öffentlich verpachtet.

Sammelplat am alten Tobtenhof. Wiesbaden, ben 30. März 1870.

Rönigl. Domanen-Rentamt. Reichmann.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 7. de. Dies. Bormittage 10 Uhr wird die Schafweide in ber ftabtischen Raftanienplantage an ber Platter Chaussee wegen eingelegten Rachgebots nochmals ver-

Wiesbaben, den 4. April 1870.

Der Bürgermeister. Lanz.

Befanntmachung.

herr Bilhelm Demme dahier will Donnerstag ben 7. April I. J. Bormittags 9 Uhr in bem Locale der Actien-Bierbrauerei, Sonnenbergerstraße 21 g, 20 Wirthstische, 5 Dhd. Stühle, 8 Hängelampen, 400 Gläser, Küchengeschirr und sonstige Hausgeräthe gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen. Wiesbaben, den 19. März 1870.

Der Bürgermeister-Abjuntt.

Bekanntmachung.

Montag ben 11. bs. Dits. Bormittags 9 Uhr follen in bem Rathhause dahier Kurzwaaren aller Art, namentlich Einfaßbänder, Knöpfe, Garn zc., sodann verschiedene Damentleiderftoffe u. f. w. gegen Baargahlung versteigert werben.

Wiesbaden, den 4. April 1870.

Der Bürgermeifter-Adjunkt. Coulin.

Holz-Berfteigerung. Donnerstog den 7. April I. 38., Morgens 9 Uhr anfangend, werden in dem Rauenthaler Gemeindewald,

a) Diftritt Golimmenradweg:

64 eichene Stämme von 4006 Cbfg., 58 Rlafter eichenes Scheit- und Bfahlhols, Brügelholz,

1150 Stud eichene Wellen, 43 Rlafter eichenes Stodholz;

b) Diftritt Badweg:

2700 Stud Abbufdwellen;

c) Diftritt Borngraben und Galgentippel: 900 Stud hainbuchene Bohnenstangen, 6525 buchene und gemijchte Wellen und

Abbuschwellen 1000

an Ort und Stelle öffentlich versteigert.

Die Berfteigerung beginnt mit dem Stammholg.

Die holzabfuhrwege find gut und die holzichläge gang in ber Rabe von Rauenthal.

Rauenthal, ben 28. März 1870.

Der Bürgermeifter. Shuth.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags Roniglichen Amtsgerichts babier werben

Donnerstag den 7. April I. 38. Nachmittags 3 Uhr in bem biefigen Rathhaufe folgende Wegenstande, nämlich: eine Rub, ein Schlitten, ein Schiebfarrn und ein Bett verfteigert werben, Wiesbaden, den 5. April 1870. Der Berichts-Executor. Maper. Bekanntmachung. Bufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts bahier werben Mittwoch ben 6. April I. 35. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: a) ein Rleiderichrant, eine Rommode, ein Ranape, ein Spiegel, b) eine Kommode, 391 c) ein Bett, ein runder Tijd, e) eine Rommobe, ein Kleiberichrant versteigert werden. Der Gerichts-Erecutor.

d) ein Rommodden, ein Roffer, ein Tijd, ein Spiegel,

Wiesbaden, den 4. April 1870. Maper.

Befannimachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Mittwoch ben 6. April I. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem hiefigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

a) ein Wagen,

b) ein Ranape, vier Tifche, eine Uhr und ein runder Tifch, versteigert werden.

Wiesbaden, den 2. April 1870. Der Gerichts-Grecutor. Belte.

Befannimachung.

Bufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts babier follen Donnerstag den 7. April I. 38. Rachmittags 3 Uhr in bem hiefigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

a) ein Wagen und ein Pferb, b) ein Kleiderichrant, eine Kommode, ein Spiegel und ein Ruchenschrant

c) ein Schreibpult und eine Uhr

versteigert werben.

Wiesbaden, den 2. April 1870. Der Gerichts Executor. Belte.

Bufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dabier werden Donner. ftag ben 7. April 1. 38. Nachmittags 2 Uhr in hiefigem Rath.

eine Ruh, ein Rleiberichrant

verfteigert werden.

Wiesbaden, den 5. April 1870. Der Gerichts-Executor. Ullius.

Bufolge Auftrags Ronigliden Amtsgerichts tabier wird Donnerstag ben 14. April I. 38. in dem hiesigen Rathhause ein Wagen

versteigert werden.

Wiesbaden, den 5. April 1870. Der Berichts-Executor. 391 Ullius.

Die Holzversteigerung im Distrift Forellenweiher im Part bei ber Platte hat die Genehmigung Herzoglicher Finangkammer erhalten und wird das Gehölz Montag ben 25. April den Steigerern überwiesen, und dauert die Abfahrt bis jum 21. Dai 1. 3 Platte, den 1. April 1870.

Rächsten Freitag ben 8. April I. 38. fommen Langgaffe 16, vis-à-vis der Expedition des Tagblattes, Erfer, Thuren. Fenfier mit Läden 2c. zur Berfteigerung. Anfang Bormittags 91/2 Uhr.

Den Reft meiner gehäfelten wollenen Unterrode für Damen und Rinder verfaufe, um damit ju raumen, ju berabgefesten Breifen.

F. Lehmann, Goldgaffe, Ede bes Grabens. 381

Hotitische Berfteigerung tes Hrn. Rentner S. Waldau, Bah hofstraße 8, Parterre. (S. Tgbl. 80.) Bormittags 11 Uhr:

Bergebung der bei Unlage eines Haupttanals in der verlängerte Rariftrage und der bei Planirung Diefer Strafe vorton menden Arbeiten und Lieferungen, in bem Rathhaufe. Ighl. 80.)

Bergebung ber bei Berftellung bes Rochbrunnens und beffe Umgebung vorfommenden Tüncherarbeit, in bem Rathham

(S. Tgbl. 80.)

Dittags 12 Uhr: Termin gur Ginreichung von Submissionen auf die fur be Reubau ber höheren Töchterichule vortommende Bimme arbeit, sowie die Lieferung von Feldziegeln, bei dem om 597 Bürgermeister. (S. Tgbl. 77 u. 79.)



Markt 7.

Frisch eingetroffen:

Egmonder Schellfische per Pfd. 12 kr., Cabliau im Ausschnitt 32 fr., Seegungen (Soles) 50 fr., Tar iber butt 30 fr., Steinbutt 40 fr., jowie Flunder, abgeschlachten Dechte, gewäfferten Laberdan, Budinge gum Braten und Robeffen ic 610 Frifch angefommen:

Maiweinzucker aus frijden Daifrautern,

Pommeranzenzucker aus frijden Bommerangen und Buder,

Apfelfinen und Buder, gur Bereitung von Maiwein de Cardinal.

6491

Anton Schirg.

hilfe durch Lebensschmiere,

wo alle andern Mittel ihre Wirfung verfagten. Heine Schweiter war feit Jahren berartig burch. Gelent-Rheumatismus geplagt, daß sie seit langer Beit das Beit nicht verlassen tonnte. Die vielgeprüften Lohfuren, jowie alle andern angepriefenen Mittel waren nicht im Stande, das Leiden auch nur gu bermindern. Mit geringem Bertrauen griff ich endlich gu 3brer Lebensichmiere und, mit innigftem Dante, fann ich es befennen, das tinglaubliche ift geichehen; meine Schwester ift nach Gebrauch einer Flaiche soweit bergestellt, bag ich bei fernerem Gebrauche an ihrer vollständigen Seilung nicht mehr zweifle. Uebersenden Sie mir daber (folgt Bestellung). Im Intereffe aller ahnlich Leibenden stelle ich Ihnen anheim, dieses Schreiben veröffentlichen zu laffen. Botedam, ben 17. Februar 1870. Ernft Nothe, Lindenstraße 15.
1 Fl. 1 Thlr., 1/2 Fl. 20 Sgr. Berpadung gratis.

Saatwiden & Aleesamen

Jos. Berberich. 6355

Die Stuhlfabrit, Steingaffe 4, empfichlt ibr reichaltiges Lager in Strob- und Rohrstühlen, Lehnjesseln, Tabourets, Rinderstühlen u. f. w. unter Garantie gu festen Breifen. 4088

weld fund

ftun

34

25

93 603

28 beut 622

M baß und bitte

laffe 628 9 mei wie

fira 629

ftr

Fai

641

Deutscher Phonix, versicherungs-Gesellschaft in Franksurt a. M.

Wohnungs-Beränderungen, welche Geitens ber bei obiger Befellichaft Berficherten ftattgefunden haben, bitte mir geft. anzuzeigen.

C. II. Schmittus, Sauptagent, Taunusstraße 43.

36 mobne jest Mheinstraße 52. Consultationsfunden von Morgens 8-11 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Dr. Sack.

Curarit und Specialarit für Frauenkrankheiten. m Hn 5970

Wohnungs-Beränderung.

36 wohne von heute ab

Bago

ängerta

porton

d deffe

thham

für de

Bimme

kt.

Lachtete

effen u

ucter

nzen

rg.

n.

đ

er

f=

ıt

ı

۲s

e

ft

ħ

u

Û

6355

hhal-

reis,

1088

Friedrichstraße

Tar über eine Stiege. Sprechftunden von 2-4 Uhr Rachmittags. Wiesbaden, den 1. April 1870.

Dr. Thilenius. bomoopathifder Argt.

Wohnungs-Veränderung.

Bon heute an wohne ich Mauergaffe 21. 6037 Meier, Schornfteinfeger.

Wohnungs-Veränderung.

Bureau und Wohnung bes Unterzeichneten befinden fich von beute an

Taunusstraße Nr. 43.

C. H. Schmittus, 6226 hauptagent bes Dentiden Phonix.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen verehrten Runden und Freunden die ergebene Anzeige daß ich meine bisberige Wohnung, fleine Webergaffe 5, verlaffen und eine andere, Muhlgaffe 13, bezogen habe. Indem ich bitte, bas mir bisber geschentte Butrauen auch borthin folgen gu laffen, zeichne Achtungsvoll Franz Uebereck, 6284 Schuhmachermeifter.

Allen geehrten Runden die ergebenfte Mittheilung, bag ich mein Geschäft in Anfertigung von Damentoiletten neuester Moden, wie aller in dieses Fach einschlagenden Artikel, nach ber Wellrigftraße 8 verlegt habe.

Margaretha Rabenau-Schüssler.

Bon heute an wohne ich Häfnergasse 3.
F. Wintermeyer, Commissionsbureau. 6340

Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung ift nicht mehr Langgaffe 17, fondern Rero= straße 23 Bel-Etage. L. Ritter, Operateur. 6348

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden jur Radricht, bag ich nicht mehr Faulbrunnenstraße 10, fondern Friedrichstraße 32 wohne. Frau Louise Geiger, 6417 Damen-Rleidermacherin.

Wohnungs-Veränderung. Fran Fanny Claus-Schæfer, früher f. f. hofopernfangerin in Wien, bann Befanglehrerin

am Confervatorium zu Leipzig, wohnt jest Emferstraße 13 bei frn. Bourbonus.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Runden und Gonnern die ergebene Anzeige, daß ich jest Metgergaffe 26 wohne. Z. Christ, Shuhmader. 6454

sohnungs

36 beebre mich ergebenst anzuzeigen, baß ich von heute an Bahnhofftrage 12 Parterre wohne.

Wiesbaden, den 5. April 1870.

Heh. Michaelis, Berrnichneiber.

Den geehrten Damen jur gefälligen Rachricht, bag ich nicht mehr Friedrichstraße 9, fonbern Reroftraße 10 wohne. Susanna Bittner, Modifiin. 6409

Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung befindet fich feit 4. April Bellrigftrage 3. Berehrlichen Runden und Freunden biene dies hiermit gur Nachricht und halte mich gleichzeitig empfoblen. Th. Baufdmann, Tapezirer.

Wohnungsveranderung.

Bon heute an wohne ich Emferstraße 10, Seitenbau. Adam Kern, Schuhmacher. 6459

Meine Wohnung befindet fich nicht mehr Bleichstraße 8, fondern Adlerstraße 13.

Mug. Feith, Schreiner. 6460

Ich wohne jetzt Rheinstraße 31. H. Sulzer.

Geschätts-Verlegung.

Meinen geehrten Runden und Freunden hiermit bie ergebene Anzeige, baß fich mein Rappenlager 22 Metgergaffe 22 im neu erbauten Saufe bes Berrn Bagemann befindet. Chr. Leicher. 6489

Geschäfts-Verlegung.

Einem geehrten Bublifum, fowie Freunden und Gonnern bie ergebene Anzeige, bag ich mein herren Rleider Geicaft von Kranzplat 10 ("Spiegel") in die Langgaffe 38 nachft bem Rrangplat verlegt habe.

Bleichzeitig bemerte auch, bag mein Geschäft auf bas Befte in allen Tuchen und Mode-Artifeln affortirt ift und halte mich biermit beftens empfohlen.

Wiesbaden, ben 1. April 1870. Hodaktungsvoll

Ed. Gottschall. Tailor T. H. R. H. the Prince of Wales.

Bur Conservirung ber Haare empfehle achtes Doppelts Rlettenwurzel-Del (fein Schwindel) per Flacon 18 und 30 fr. von Apothefer Diaper in Stuttgart, sowie bessen befannte Eispommade, Glycerinfeife und fonftige Toilette-Artifel in beften Qualitäten billigft. J. B. Weil, Webergaffe 34. 4075

Ovale nußbaumene Zifche, Rüchenschränfe und Bettstellen find zu verfausen bei Schreiner Mess im Schwalbacherhof.

Wiesbaden. Taunusstrasse No. 8.

Réouverture

# Fabriques de Lyon.

Grande mise en vente

Soieries, Dentelles, Châles.

Specialité

d'Etoffes de printemps

Grenadine, Mohair, Alpaca, Popeline, Cachemire etc. etc.

Maurice Ulmo, Fabricant, de soieries rue Bourbon 35 Lyon.

29

G. Rach & Cie., 6437 Neugaffe 11,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager von Herrn-, Knaben- und Damen-Strobhüten, garnirte Capot- und runde Bute von 36 fr. an bis zu ben feinsten.

Much werden daselbst Strobbute jum Baschen und Garniren angenommen und auf bas Geschmadvollste und Billigste ausgeführt.

Broderies. Lingerie. Henry

Nous avons l'horneur d'annoncer aux Dames la réception de notre grand assortiment de broderies et de lingerie françoises.

Haute nouveauté, bon goût, prix extrêmement mo-dé és. Articles pour dames et pour enfants.

Webergasse 18. 6483

Schwarzen Seidensammt

für Jaden zu 2 fl. 36 fr. die Elle und höher empfiehlt G. Wallenfels.

werden billigft angefertigt in der Lithographischen Anftalt von Joseph Ulrich, Rirmgaffe 6.

alle in: und ausländische Zeitungen werden beforgt burch

Rodrian & Röhr, vorm. 2. Schellenberg'ide Sof-Buchhandlung, Langg. 27.

Für Confirmandengeschenke pallend:

Photographie: u. Schreibalbums, Briefmappen, Schreibe zeuge, Poesie- und Tagebücher 2c. 2c. in großer Auswahl empfiehlt C. Schellenberg, Goldgaffe 4. 6494

Großes Lager in Bielefelber Herren- und Damenhemben, sowie auch Confirmandenhemden in Leinen und Shirting zu Fabrifpreisen, englischen Herren- und Knabenfragen in allen Nummern, Borhemben, Shlipje, Binden und Schleischen für herren bei 376 F. Lehmann, Goldgaffe 4, Ede bes Grabens.

Die Cafe-Brennerei

von F. L. Schmitt, Taunusstraße 25,

liefert stets frisch gebrannten Cafe von 38, 40, 44, 48 und 56 fr. per Pfb. Sämmtliche Sorten find rein und fraftig von Geschmad, dadurch Jedermann zu empfehlen. Robe Café, reinschmedend, von 28 bis 48 fr. per Pfb., sowie alle übrigen Coionialwaaren zu ben billigsten Tagespreisen.

5824

weißen, per Pfb. 17 Rreuger bei J. Haub,

Ede ber Mühl- und Häfnergaffe.

Bonner Cement bei Jos. Berberich.

beibe e Genero bereits Das

Spe

Der an, bas

119

Wie

Sp Die

Mit

8 bis

Mon mozu

1) Be

3) He 4) Be 6) Be 7) Be

8) Be

in Bie

Nä

### Allgemeiner Borichuß- und Sparkaffen-Verein zu Wiesbaden.

(Gingetragene Genoffenschaft.)

Der Ausschuß bes Bereins zeigt hiermit seinen Mitgliedern an, bag nach Austretung bes seitherigen Borstandes herr Kansmann Fr. Selber zum Director,

herr Drechsler C. Kaltwasser jum Controleur, herr Rentmeister K. Magdeburg jum Caffirer,

beide erstere nach den Statuten provisorisch bis zur bevorstebenden Generalversammlung erwählt worden find und ihre Functionen bereits angetreten haben.

Das Bureau des Bereins befindet fich von beute an

Belenenftrage 10 eine Stiege hoch.

Wiesbaden, den 1. April 1870.

Der Ansichuß des Allgemeinen Borichuß- und Sparkaffen-Dereins gu Wiesbaden.

(Gingetragene Genoffenfchaft.)

Fr. Seher . Borfitender.

### Allgemeiner Vorichuß- und Sparcassenverein zu Wiesbaden.

(Gingetragene Genoffenichaft.)

Die Bureauftunden obigen Bereins find von Morgens 8 bis Mittags 3 Uhr festgefest.

Der Director. Fr. Seher.

119

ifcht

g.27.

):

reib

6494

omie

brit-

tern,

ens.

25.

non

cein-

(5.00 s

119

ab

Der Caffirer. K. Magdeburg.

### Verein. Aerztlicher

Mittwoch ben 6. April Abends 8 Uhr

Sitzung im Casino.

140

### vener Ciub.

Heute Abend 81/2 Uhr:

### Generalversammlung

im "Ronnenhof"

Der Vorstand.

### Schützen-Verein.

fiehlt Montag den 11. April I. J. Abends 8 Uhr:

General-Berjammlung

bei herrn Greimel, "Sadifder Sof", Neroftraße, wogu bie Mitglieder hierdurch eingeladen werden.

Tagesordnung: 1) Bericht bes Borftandes über die Berhaltniffe ber Befellicaft und Rechnungsablage.

2) Babl von 3 Rechnungsrevisoren.

Alenderung ber Statuten. Bahl bes Borftanbes.

Berpachtung von 17 Buchfenschränken pro 1. April 1870/71.

6) Bericht über bie Anlage bes Jagdftandes.

7) Beftimmung einer Ehrengabe für bas V. Mittelrheinische Bundesichiegen in Worms.

8) Befprechung über fonstige Bereinsangelegenheiten.

Der Vorstand.

### Neuer 14-stündiger Cursus

in der Schön-Schnell-Geschäfts-Schrift.

Bisherige Erfolge gur gefälligen Ginsicht. Näheres Kirchgasse 5.

Bur Anfertigung von

### lakaten

in allen Größen empfiehlt fich bie

2. Schellenberg'iche Hofbuchdruckerei, Langgaffe 27

hiermit die ergebene Anzeige, bag ich unterm heutigen in bem hause bes herrn Schuhmacher & Poths, neben bem Uhrthurm, ein

Mode- und Kurzwaarengeschäft

eröffnet habe.

3ch veripreche prompte und reelle Bedienung bei billigen Breifen. Auch werden alle Arten Bugarbeiten auf's Geschmadvollste und Billigfte ausgeführt.

5550

C. A. Bender.

### Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit mache die ergebene Anzeige, bag ich meine Birth-ichaft an herrn Beter Buft täuflich abgetreten habe. Indem ich zugleich für bas mir bisher geschenfte Bertrauen gütigft bante, bitte ich foldes auf meinen Rachfolger übertragen zu wollen.

Sonnenberg, den 1. April 1870.

Achtungsvoll Fr. Frees.

6058

Auf Obiges Bezug nehmend, ersuche ich verehrliches Publifum, bas meinem Borganger Herrn Fr. Frees geichentte Bertrauen auch auf mich übergeben zu laffen und empfehle zugleich gutgehaltene Weine, Sachjenhaufer Mepfelwein, Frankfurter Bier und ländliche Speisen. Connenberg, ben 1. April 1870. Achtungen

Achtimaspoll P. Wüst.

### Bock-Regalia-Cigarren

in vorzüglicher Qualiät, das Stüd 11/2 fr., 100 Stüd 2 fl. 15 fr., empfiehlt Moritz Wallenfels, is fr., empfiehlt 6091 19 Langgaffe 19.

### Luxus- und Gebrauchsgegenstande

in feiner Lebers, Solg- und Metallarbeit, als diverje Schmud., Thees und Cigarrentaften, Schreibzeuge, Karten, und Cigarrenteller, Kartenpreffen, Knaul- und Afdenbecher, Uhrhalter 20., theilweife für Stiderei eingerichtet, empfiehlt G. Schellenberg, Goldgaffe 4. 6495

### Eis-Verkauf

bei H. Wenz, Conditor, Spiegelgaffe 4.

Bafferdichte, geruchlofe Unterlagitoffe (zur Schonung ber Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Krante empfiehlt billigft Carl Daum, Spiegelgaffe 6.

### Mineral- und Suk-Bader

liefert Babemeifter Hahn, Bebergaffe 40.

heute - Mittwoch - groß: Reg: Conv: in Dotheim.

Solide Forderungen in großen Boften werden gu über-3300 nehmen gesucht. Nah. Exped.

Rheindampfschifffahrt. Cölnische & Düsseldorfer-Gesellschaft. Fahrplan vom 11. März 1870.

Bon Biebrich nach Göln 73/4, 10 Uhr Morgens, 12 Uhr Mittags.

Bingen 31/2 Uhr Nachmittags. Mannheim 1 Uhr Mittags.

Arnheim Mittwoch und Camftag 10 Uhr Morgens.

Rotterdam täglich mit Ausnahme Samftags 10 Uhr Morgens.

Bon Wiesbaden nach Biebrich 7, 9 u. 11 Uhr Morgens.
Billete und nähere Ausfunft in Wiesbaden auf dem Bureau bei B. & 2B. Bidel, Langgaffe 10.

Biebrich, ben 9. März 1870.

Der Agent: J. Clouth.

Das allgemeine dentsche Heiraths - Vermittelungs - Institut in Darmstadt, Schlofgraben 9,

welches burch feine allgemein befannte Reellitat fich einen europaifchen Ruf gegrundet und feither mehrere Chebundniffe in bochfter und burgerlicher Sphare abgeschlossen hat, empfiehlt fich biermit Beirathsluftigen beiberlei Geschlechtes. Offerten in allen Ständen, vom höchften Abel- und Militar bis jum Burger-und Beamtenstande. (Damen werben von ber Frau bes Directors beschieben; Comptoir für biefelben gang appart.)

Reine Borausbezahlung, bis wirklich eine Berehelichung stattgefunden. Statuten gratis. Strengste Discretion.
Unsere Bermittelungen erstreden sich auch ins Ausland.

Die Direction.

Jebem Briefe ift eine Freimarte gur Francatur ber Rüdantwort beigufügen. 365

Jalousien,

in habicher gruner Farbe, berart construirt, bag bieselben febr leicht zu handhaben find, und bas Schiefhangen, Sigenbleiben ac. gar nicht verfommt, liefert außerft bauerhaft gu bedeutend berabgefetten Preifen

Die Fabrit von Müller-Hamm,

Crefeld. NB. Das Anschlagen wird billig besorgt und garantire für bie geringfte Rleinigfeit 2 Jahre. 5491

Auf bevorstebende Saison erlaube ich mir mein reich affortirtes Lager in deutschen, französischen und englischen Tapeten in empfehlende Erinnerung zu bringen. Ich werde stets bemüht sein, durch reelle und prompte Bedienung mir das Bertrauen meiner Abnehmer zu sichern. Den Herren Bauunternehmern stelle ich die möglichst be sten Conditionen.

Auch bei dem fleinsten Bedarf werde ich die Musterfarte auf Bunfch jur gef. Ansicht jufchiden.

Bestellungen beliebe man bei herrn Frang Gifen menger, Gigarrenhandlung, Langgaffe in Biesbaben, ober bireft bei bem

Unterzeichneten ju machen. Biebrich, im Januar 1870.

F. H. Stritter. Wiesbadenerstraße 202.

Eine große Auswahl Papier-Rragen und :Chemifiets, fowie alle übrigen Rurg- und Galanteriewaaren empfiehlt 6176 Rirchgasse 14, S. Jacobi, Rirchgasse 14.

### LUFTDRUCK-TELEGRAPHEN

Hugo Becker, Berlin.

Alleinige Niederlage für das Großherzog thum heffen & Biesbaden

Andreas Becker, Mainz, 58 Augustinerstrasse 58.

Bei beginnenber Baufaifon und bamit gusammenhangenbe Deu-Ginrichtungen von Gebäuden erlaubt fich ber Unterzeichnen bie bisher mit vielem Beifall aufgenommenen Luftbrud telegraphen hiermit bestens zu empfehlen. Dieselben zeichnen fich burch Ginfacheit und Billigfeit, som

baburch aus, bag fie feinerlei Reparatur ober Unterhaltung be

hier in Mainz und auswärts find von mir bereits Luftbrud telegraphen Einrichtungen ausgeführt:

in Kreuznach bei Hrn. Julius Gräf; in Bingen im Hotel Bictoria; in Mainz bei den Herren Chr. Lottary, Salomen, Nassauer, Nick, Heidelberger, Scholz sen, Gottsleben, Werner.

Indem Unterzeichneter bas Publifum, befonbers alle Bebot ben, Arditecten, Bauherren, Sotelbefiger, größere Fabritanten u. f. w. auf diese neue Einrichtung aufmertsam macht, welche in ber "Deutschen Bauzeitung" vom 24. April v. 3 burch ben Königl. Baumeifter Fr. Roch empfohlen wird, laber er gur Befichtigung berfelben in feinem Saufe ein.

Achtungsvoll Andreas Becker,

365 58 Augustinerstrasse 58.

Prima-Patent

aus der Fabrik von Orland Jones & Comp.,

Lieferanten Ihrer Majeftat ber Ronigin von England, patentirte Erfinder & erfte Fabrifanten,

offerire ich: in Original-Badeten von ca. 4 Bfund in iconer Ernftallform, verpadt in Riften von 50 Pfunb.

Bon meinen Lägern in Mülheim a. Rh., Mannheim, Hannover, Stuttgart und München ju bedeutend herabgefesten Breifen.

Diefe Reis-Starte übertrifft jebe andere an Gehalt und zeich. net fic burch vollfommene Beige aus.

W.F. Hoffmann, Hannover.

Dr. Pattison's Gichtwatte,

bas bewährteste Beilmittel gegen Gicht= und Rheumatismen aller Art, als: Gesichts-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kops-, Hand- und Kniegicht, Gliederreißen, Rücken- und Lendenweh u. s. w. in Paketen zu 30 kr. und halben zu 16 kr. bei 395

Ferd. Kobbe, Webergasse 17.

Eine geubte Friseurin sucht noch ein ge Runden gegen billige und punktliche Bedienung anzunehmen. Nah. Louisenstr. 23. 6090

Eine Grube Bferdedung ift zu verlaufen. Rah. Erped. 6218

Bran Spin

empfo

fl. 5.

und perfai unfere 6435

St C

fowie Ausm Anzei Gatte läufig jelben

6331 16 itrage, in ber Gin Rirchh

Gin fteht 3 Ber bölzer mit B

werder und 3 Räh.

1 Ma Dvalt Deleni

augerf Strün 6444 E

Diffe 6 mage Ein

find b Beg Spie und ei

Unfer neu und reich affortirtes Lager in

MN

rud

form

ig be

brud

Bett

rtjam

D. 3.

Ladet

1758

orm,

oan-

ifen.

eid

۳.

ten

zen,

den

Hige

090

218

### und Modewaaren

empfehlen wir mit außergewöhnlich billigen Breifen.

Strobbute in weiß und farbig von 36 fr. an bis gu ff. 5. 30. Blumen in reichster Auswahl von 18 fr. Die Branche bis zu den feinsten Federn, Blonden, Tüll, Spiken, sowie alle in das Punfach einichlagende Artifel. Die Strobhüte beziehen wir aus der Fabrit von

L. Defize in Frankfurt a. M.

und find wir in ben Stand gefett, ju ben Fabrifpreifen gu pertaufen.

Bugarbeiterinnen erhalten einen angemeffenen Rabatt, fowie gender

unsere Modellhüte benselben zur Ansicht bereit stehen.
6435 A. & M. Dotzheimer, Langasse 9. td)nete

### Strohhüte, Bänder, Blumen und Federn,

Corsetten und Crinolinen.

sowie alle Rurg- und Modewaaren empfiehlt bei großer Auswahl billigft Chr. Maurer, Langgaffe 2. 248

Meinen geehrten Runden und Freunden hiermit bie ergebene Anzeige, daß durch den leider ju früh erfolgten Tod meines Gatten, herrn Wt. Da denheimer, beffen holzgeschäft vornen. sen, läufig teine Menderung erleidet, fondern bis jum Bertauf besfelben unter berfelben Firma unverändert fortbetrieben wird. höt

Biebrich a. Rh., den 1. April 1870.

dochachtungsvoll Frau Dt. Dlachenheimer.

160 Ruthen Bauterrain, oberhalb ber Sonnenbergertraße, find gang oder getheilt preiswurdig zu verfaufen. Nah. in der Expedition. 6461

Ein Bügelofen und ein Schild find billig gu verlaufen Kirchhofgasse 12. 6492

Ein noch gut erhaltenes Gartenhauschen (Spalierarbeit) fieht zu verlaufen. Rah. Louisenstraße 13 im oberen Stod. 6487

Berichiedene Baumaterialien, als: Ein Hofthor, eine bolgerne Treppe mit Gelander, 2 Flügelthüren, 2 Hausthüren mit Berglajung, ein Windfang, 8 Fenster und 3 Chambranläden 2c. werden billig abgegeben. Rah. Erped.

Ein dreistöckiges Daus mit Stallung, Beuboden, Hofraum und Thoreinfahrt ift unter gunftigen Bedingungen gu verlaufen. Näh. i. d. Exped. d. Bl.

Zu verkaufen:

1 Mahagoni Sopha mit 6 Stublen (braun, Blufd), 1 besgl. Dvaltifc und 1 Dvalgoldspiegel. Näheres bei Schreiner Roffel, Delenenstraße 15.

Eine große Sendung in allen Sorten Crinolins zu fit billigen Preisen, Blonden, Garnirbander, Kleiber, augerft billigen Preifen,

Strumpfe, Unterrode u. f. w. bei 23. Willftadt, Langaffe 4.

Ein fleiner Bauplat wird zu taufen gesucht. Offerten nebst Preisangabe an die Exped. 6412

Ein noch in gutem Zustande befindlicher Rollwagen wird zu kaufen gesucht. Näh. Exp. 6406

Ein Bafferftein und ein Rochherd mit Bratofen und Schiff find billig gu vertaufen Stiftftrage 1.

Begen Wohnungsveränderung zu verlaufen: Ein schöner ovaler Spiegel mit Goldrahme, ein großer Spiegel mit Goldrahme und ein Con sol von weißem Marmor. Nah. Expedition. 6416

### Piano, Instrumente aller Art

und Musikalien empfiehlt jum Berkauf und Berleihen 281 A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

### Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

jum Berfaufen und Bermiethen.

Ed. Wagner, Langgaffe 31, vis à-vis bem "Abler".

### Die Stuhlfabrik von Wilh. Sprengel.

Rheinstraße 21 in Biesbaden, empfiehlt Stroh- und Rohrftühle aller Art, Bolfterftühle, Seffel und Kanape's, Clavierstühle, Comptoir- und Ladenstühle, Tabourets, Fußichemel, Kindersessel und Kindersinhle, Küchen, Treppen- und Gartenstüble. 4560

Jugbodenlad.

Meinen feit Jahren befannten, augenblidlich trodnenben, geruchlosen Fußbobenlad in beliebiger Farbung - ein Befferes berart wurde bis jest nicht geliefert - jo wie alle sonftigen jum Anstreichen der Fugboden dienenden Artifel bester Qualität, billigit, erlaube mir in empfehlende Erinnerung zu bringen. 5177 Ed. Schellenberg, Meugaffe 7.

### Schulgasse 3. Eisschränke. Schulgasse 3.

Bur bevorstebenden Saifon empfehle ich meine auf's befte construirten Eisschränke (eigener Construction).

Durch die maffenhaften Bestellungen ber vorigen Jahre, worunter fich Schränte von 2-12 guß befanden, über deren Gute bie besten Zeugniffe vorliegen, laffen mich auch bicfes Jahr auf einen ziemlichen Bertauf rechnen. Achtungsvoll

J. E. Bernhardt, Spengler. Wellritsftraße No. 7 find ein ovaler Tifch, ein Rähtischen und ein Kleiderichrant, alles noch in gutem Zustande, zu 6443

Eine gebrauchte, noch gute Rifte ift für 3 fl. gu verlaufen bei Schuhmadermeifter Berges, Glenbogengaffe 10a. 6397

Ein Kinderchaischen wird gu laufen gesucht. Mäh. in der Expedition d. Bl. 6515

Bu verlaufen eine dreischubladige, tannene, ladirte Rommode und eine gute Wanduhr Steingaffe 17. 6496

Schöner Budis wird billig abgegeben Dotheimerftr. 7. 6469 In der Bleichstraße 8 ift ein Pflangenftud auf fogleich zu vermiethen. 6448

Ein feiner Uniformsrod eines Einjährig-Freiwilligen ift billig zu verfaufen bei Schneiderm. Roch, Martiftr. 23. Gine Feldbettlade mit Gurten ju verlaufen. R. E. 6386

Ein junger Mann wird für die Buchführung in ein biefiges Geichaft zu engagiren gefucht. Rah. Exped. 6452

Ein feiner ichwarzer Confirmandenrod zu vert. R. Erp. 6410 Gebrauchte Porzellanteller werden billig abgegeben. in der Expedition d. Bl. Mäh. 6428

Ludwigftrage 13 ift ein einspänniges Pferdegefdirt billig gu verfaufen. 6438

Ein schmiedeisernes Gartengelander gu faufen gefucht Reroftrage 33 1 Stiege boch. 6189

Ein gut erhaltener Confirmandenrod ift billig gu berfaufen Dotheimerstraße 8. 6424

Dirichgraben 8 wird Wolle und Baumwolle geschlumpt. Ein schöner Erter mit Laden, 6' hoch, 4' breit, 9" tief, ift billig zu verfaufen Schachtftrage 1 im hinterhaus. 6391

Vom 14. April bis 2. Mai Haupt- und Schlufziehung Preuss. Staats-Lotterie. Dierzu verfauft und verfendet Loofe : 80 Thir. 40 Thir. 20 Thir. 101 Thir. 51 Thir. 25 Thir. 1.5 Thir. Alles auf gedrucken Antheilscheinen gegen Bostvorschuß oder Einsendung des Betrages. Staats-Effecten-Handlung Max Meyer Berlin, Leipzigerstraße 94. Im Laufe der leuten 10 Jahre sielen in mein Debit Thir. 100,000, 40,000, 30,000, 20,000 rc. 396 Mainzer Actiendier ftets auf Lager in großen und fleinen Gebinden bei A. Momberger, Diorititrage 7.

Auch find baselbst Ruhrtohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 286

Leihhaustaxator W. Hack wohnt Safner-

Leihhausmakler H. Reininger wohnt Langgaffe 14, Sinterhaus.

Dr. Schallert's

### Hühneraugen-Pflaster

per Stud 1 Sgr., 1 Dutend 10 Sgr. in ber Colonialwaarenhandlung von Otto Klingelhöfer, Marftplat 12.

# disen

ift in allen Sorten auf Lager bei

Wilh. Philippi, Hoffchloffer. 1302

Mauritiusplatz 2 find zwei vierschubladige Rommoden von Rugbaumholz, polirt, und tannen-ladirte Bettsiellen zu verk. 5833

Vlobel-Verkauf.

Tische, Baschtische, Kommoden, Schränke, Bettstellen, Matragen, Betten, Roch und Küchengeräthe u. f. w. werden billig abgegeben. 6464 Simon Sulzberger, Langgasse 23, Hinterhaus.

In Schierstein a. Rh. find febr icone blane und rothe Rartoffeln, per 200 Pfund 3 fl. 24 fr., von Dienstag bis Freitag zu haben.

Einige Rinderwägelajen, eine Deffing-Ruchenwaage, ein Bogeltäfig, einige icone Gasluftres find umzugshalber zu ver-taufen Ede ber Abein- und Karlftraße, im Haufe bes Herri Rath im 3. Stod. 6248

Ein in guter Bebanung befindlicher Gemufegarten mit Obsibaumen, Gartenhauschen und Pumpbrunnen auf ber Salg, 22 Ruthen enhaltend, ift zu vermiethen ober auch gu verfaufen. Näheres bei Schreinermeifter Chr. Gaab.

Gine Rahmafdine (Lincoln), nur zweimal gebraucht, fowie ein Secretar find billig zu berkaufen Friedrichstraße 19 hinter-haus. Eingang durch's Thor. 6337

Bier Fenfterflügel, 209 Centimeter lang, 55 Centimeter breit, it billigft ju vertaufen. Ph. Seebolb, Kirchgaffe 4. find billigft zu vertaufen.

Ranarienvögel (Sahnen) gu verf. neue Colonnade 17. 6254

### Kammerjäger Mandt wohnt Louis tenbau. Derfelbe empfiehlt fich im Bertilgen allen Ungeziefers.

Dopheimerftrage 2c find neue Mobel, als: Romme ein- und zweithürige Kleiderschränke, Waschsommoben mit M morauffat, Baschtische und Schränken, Rüchenschränke, Bra kisten, politte und ladirte Bettstellen ic. zu verkaufen.

Gin neues Ranape billig zu verfaufen Schillerplat 3. 6

Frankfurt, 4 April. Auf dem hentigen Fruchtmartte wurd folgenden Preisen verkauft: Waizen 11 fl. 20 fr., Korn 8 fl. 55 fr., & — fl. — fr., dafer 8 fl. 30 fr. Frankfurt, 4 April. Auf dem hentigen Biehmartte waren p trieben: 270 Ochen 805 Kübe und Rinder, 251 Kalber und 160 ham Die Preise ftellten sch.

1. Quai. per Ctr. 88-84 fl., 2. Qual. Rabe und Rinder 28 Rälber 28 Sämmel. 28

al

Di

fu

D Son

Kit

2)

4)

5)

Hi

B

M

Derr

aur '

D

6

RHITT

unte

ibre

und

Für die arme Bergmannsfamilie zu Gerolften im Bisperthal find weiter eingegangen: Durch Fr. b. D. bon ber i Freimaurerloge 10 ff., was mit berglichem Dante bei heinigt Der R. Bergmeister Giebeler, Bahnhofstraße 9.

### Meteorologifche Beobachtungen ber Station Biesbate

1870. 4 April.	6 Uhr Morgens.	A Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Täglid Mittel
Barometer *) (Par. Linien). Thermometer (Réammur). Dunflpannung (Par. Lin.). Relative Fenchtigkeit (Proc.). Windrichtung. Regeumenge pro []' in par, Enbit".	\$38,28 0,4 187 89.8 98.	888 77 9,6 1,98 43.1 D.	888 94 4,8 1,71 55,5 D.	888,66 4,91 1,85 62,80
6) Die Rarameteranachen	Sub aut O	(P-1 m		THE

terangaben find auf O Grad R. reducirt.

Raff. Gisenbahn: Abgang: 7<sup>th</sup>. 11<sup>th</sup>. 8. 5. 7<sup>th</sup>. Antunft: 8<sup>th</sup>.

Zattstusbahn: Abgang: 545 \*. 670. 870. 1066 \*. 12. 215. 365 \*. 5200. 8. 800. Anhunft: 788. 10. 1120 \*. 1. 325 \*. 450. 516 \*. 725. 725. 800, Antunge.

Die Bildergallerie (Bilhelmftraße 7, Barterre) ift Sonntags, Montag Brittrooch's und Freitags von Bormittags 11 bis Nachmittags 4 h

Sente Mittwoch den 6. April
Controlversammtung für die Beurlaubten des Stadifreises Wiesdam
Bormittags z Uhr für Dieseutgen, deren Familiennamen mit den Bei staden L. bis incl. R. anfängt, und Nachmittags 3 Uhr für die von dis Z., im Hofe der Infanterei Caserne.
Sursaal zu Wiesdaden, Nachmittags 3 Uhr: Militärunsit.
Conferenz in Schierstein Nachnittags 4 Uhr.

Cafino. Abends i Uhr: General-Berjammlung. Gewerbliche Portbildungefchule. Abends 8 Uhr: Unterfi.: Rechm Oberflaffe: Deutsch. Rt. für Erwachsene: Gewerbliches und tausmb nifches Rechnen.

Arbeiter-Bildungsverein. Abends 8 Uhr: Schreibfinnbe. Große Schneider-Berfammlung Abends 8 Uhr im Gaale des om Beins, Goldgaffe.

Merztlicher Berein. Abends 8 Uhr: Sigung im Cafino. Reuer Club. Abends 81/9 Uhr: General-Berjammlung im Ronnenbel Konigliche Schaufviele. Bum erstenmale wiederholt: "Gaius Gracchell Tragodie in 5 Acten bon Abolph Dent.

Prantfurt,	4. April 1870.
Weldskourfe.	Bechfe!-Courfe.
Biftolen 9 ft. 47 -49	fr. Amflerbam 1003/4 B. 1/3 G.
Boll. 10 fl-Stilde 9 . 54 -56	" Berlin 1051/e B.
20 Fres. Stilde . 9 . 291/2 -301	/s . Coin 106 B.
Ruft. 3mperiales . 9 , 47 - 49	Sambana CCR CO
Breug. Fried.b'er . 9 , 58 -59	Output doe m
Ducaten 5 , 36 -38	" Condon 119°/5 B.
Eugl. Soberrians, 11 , 55 -59	10-use 0.491 cm
Breug. Coffenicheine 1 , 45 -451	
Belleve in Olofo 2 24 -99	4. Wien 96 b. u. G.
They Ast Sand Southern in the state	. Discouto 31/2 % 6.

wrad und Werlag ber 2. Ghellenbergifden Dof-Buchbruderei in Biesbaben.

(Dirbbei 1 Weilage.)

### Beilage zum Wiesbadener Tagblatt Ro. 81 vom 6, April 1870.

Durch Begntachtungs - Commission wirt und gepruft fammetliche Gegenstände.

Gewerbehalle ju Wiesbaden,

kl. Schwalbacherftraße 2a,

Mundliche und ichriftliche Beftelgeführt.

empfiehlt ibr reichhaltiges Lager aller Arten Polster- und Kastenmöbel, complete Betten, Spiegel, Teppiche ic. 98

Ginem geehrten Bublifum die ergebene Anzeige, daß ich meine

aus ber Langgaffe 8 nach meinem Saufe,

# rasse I

verlegt habe, mit der Bitte, das mir in so hohem Grade erwiesene Wohlwollen auch dorthin Hochachtungsvoll folgen zu lassen.

6432

outie

im ( ers. mino

tit T

3. 6 wurk fr., 6

ren p

. per [

Iften Der i Be 9.

bade

Eaglis

Mitte

338,66 4,9

62,80

Bas. 11

785 1

Rontos 3 4 D

en But en von

Rechun

aujmb

& Sem

nembo acqui

áge.)

Bra

Friedr. Jäger's Conditorei.

### Wiesbadener Krankenverein.

Ordentliche statutengemäße Generalversammlung Sonntag ben 10. April 1. J. Nachmittags 4 Uhr bei Herrn Klarmann (Schwalbacher Pof).

Tagesordnung:

Aufnahme neu angemelbeter Mitglieder, Rechenichafts-Bericht bes 8. Verwaltungsjahres,

Wahl der Nechnungs Prüfungs-Commission, 4) Besprechung wegen Abanderung bes §. 45 der Statuten, 5) verschiedene Bereinsangelegenheiten.

Anmeldungen als Mitglied obigen Bereins nehmen die Herren A. Harf, Wellritzftraße 23, 3. Bratorius, Kirchgasse 26, und N. Bed, il. Webergasse 9, freundlichst entgegen. Wiesbaden, den 5. April 1870. Der Vorstand. 233

Bente Mittwoch ben 6. April Abends 7 Uhr:

### General-Versammiumg. Conferenz in

Mittwoch ben 6. April Nachmittags 4 Uhr: Bortrag bes hern Bergraths Stein über "Bergbau in feiner Beziehung Bur Agricultur"

### Providentia,

### Frankfurter Versicherungs - Gefellschaft in Frankfurt a. M.

Die bei obiger Gefellschaft Berficherten, welche am 1. April ihre Wohnungen verändert haben, bitte mir geft. balbigft Anzeige bavon zu machen. Philipp Nagel, Hauptagent, Mengasse B. 6393

Ein junger Mann (1852r) wünscht Borbereitungsftunden jum einjährigen Eramen. Abressen bittet man gef. an bie Erpeb. unter Chiffre B. M. T. abzugeben. 6399

Ralbfleifch per Bfd. 12 fr. bei Nicolai, Steingaffe 23. 5305

### minderwasen,

fehr folid und Dauerhaft gearbeitet, 3- und 4-raberig, in allen Größen, jowie meine sämmtlichen Korbwaaren von ben orbinarften bis gu ben feinsten Qualitäten in reicher Auswahl empfehle als fehr preiswurdig

With. Machenheimer, Rorbmacher, Reugaffe 20.

NB. Reparaturen werden ichnellftens beforgt.

### 16 Rengane 16.

Musbertauf von Dieburger Geschirr, Steingut, Glas und Borgellan wegen Geschäftsaufgabe. 6414

Mein reichaffortirtes Lager aller Arten folid und modern gearbeiteter

### H BO BOD AD HE AH CO HE erra-Anzuge

empfehle ich zu ben billigften Breifen.

Anzlige nach Mag werden in furzer Zeit auf's Eleganteste billigft angefertigt.

Langgaffe Langgaffe 604

### Flajgen.

Lorder 18 fr., Riersteiner 27, Oppenheimer 36, Ribesheimer 54, Rauenthaler 1 fl. 12, Rothweine: Ingelheimer 36, Agmannshäuser 54 fr. exfl. Glas. Sämmtliche rein und gut-Wilh. Menche, gehaltene Weine empfiehlt

Wein-, Tabad- u. Cigarrenhandlung, Goldgaffe 21.

6457Ein gutes Buapferd ift ju verlaufen Steingaffe 9. 3199

Bur bevorstebenben Confirmation empfiehlt eine große Answant in

Gesang- und Gebetbüchern

pon den billigsten bis zu den elegantesten Sorten Ferd. Mobbe, vormals Andr. Floder, 17 Mehergasse 17. 6021

Berlag von Julius Riedner in Biebbaben.

Goeben ericien : Bu beziehen burch alle Buchhandlungen :

Immanuel

Heidelberger Katechismus

Belenntnig- und Erbauungs-Buch ber evangelischen Gemeinde

erffart und an's Berg gelegt pon

Germann Dalton. Geh. 8. 35 Bogen. Preis 1 Ribl. 20 Sgr. Gebunden Preis 2 Ribl.

Das Buch will evangelischen Chriften die Beilswahrheiten unferer Rirde vorführen und auch bem gereifteren Alter noch einmal an das Herz legen, was in den Tagen der Construation unser Eigenthum gewesen, vielleicht mit Gotteshülfe zurückgeben, was wir da oder dort im Kampse des Lebens und im Ringen mit dem Zweisel in diesem tostbaren Besitze und Erbe eingebüßt haben könnten. 6325

Gejangbudger

in einfachen und eleganten Ginbanden in iconfter Auswahl empfichlt 5616 C. Schellenberg, Gologaffe 4.

Kayss,

Specialitäten in Corietten und Crinolinen in gang neuer Sendung, auch für Confirmanden. Jupons, Moire Schurzen, En-tout-cas, Regenschirme, Ramm- und Barftenwaaren, Bar-fumerien, Lau de Cologne, Schwämme rc. 5966 5966

herren- und Damenwasche

jeder Art, vorräthig und auf Bestellung gefertigt, empfiehlt in beffer Qualitat gu billigften Breifen

317

H. W. Erkel, Bebergaffe 4.

gum Bafchen und Fagonniren fenben wir bis Ende Juni jeden Samftag ab. A. & M. Dotzheimer, Langgaffe 9. 3648

Wilhelm Egenolf, Tapezirer, Ablerstraße 34, empfiehlt fich im Bolfiern und Tapegiren unter Buficherung guter Arbeit und billiger Bebienung. Much fann bafelbft ein braver Junge in die Lebre treten.

Schachtstraße 7 wird ein kleines Ziehkarrnchen ju faufen gejucht, auch ift bafelbft ein Rinderwägelchen ju verl. 6230

### Consum- & Sparvereis.

Laben Ro. 1: Oberwebergaffe 32,

maffen

empf

empfichlt sehr schöne Zweischen per Bid. 8 fr., achte türlik Zweischen, Ratharinen-Pflaumen, getrodnete Kirschen, Mirabelt und Aepfel, Bamberger und französische Brünellen, sowie a übrigen Colonialmaaren gu ben billigften Breifen.

prima, im Brod per Pfund 16½ kt.,
Raffinade, im Brod per Pfund 17k
Raffinade, im Brod per Pfund 17k
Trauben- per Pfd. 16 kr., Birner
per Pf. 7 kr., prima Schmalz per Pfd. 26 kr., Petrolem
per Maas 30 kr., sowie sonstige Coloniaswaaren mindesta
gleich jeder Concurrenz.

J. Haub, Mählgasse. 618

Acchtes

aus der Brauerei von

Franz Erich in Erlangen empfiehlt A. Schirg, Schillerplat 2. 30

Delfarben in allen Sorten jum Anftrich fertig, Firniffe und Pinfel in großer Auswahl, Fußbodenlad, gelb und braun, schnell trodnend,

ächtes gelbes Bienenwachs und sonstige zum Frottim der Fußböden nöthige Artifel, Golitur, aus fft. blonden Schellad bereitet,

sowie alle übrigen Material und Farbwaaren empsteht bei befter Qualität und billigen Preisen Marktstraße 23. 3858

bei Chr. Ritzel Wwe. Wft. Traubengelee per Pfd. 18 fr.

5341

Acpfelgelée 16 Birnengelee 14 Rübenfrant

reinen Bienenhonig empfiehlt J. C. Keiper, Dlichelsberg 6. 5624

Wein-Wirthschaft und Restauration von J. Hilger, Markiplat 10,

empfiehlt beftens: Borgüglichen Bobenheimer per Schoppen 12 fr., sowie feinen rothe und weiße Beine, warme und talte Speisen billigft. 6081

Havana-Ausschuss-Uigarren

vorzäglichfter Qualitat, per 100 Stud 3 fl., per Stud 2 fr. bei J. C. Roth, Savana Saus, Langgaffe 18. 6240

Borsdorfer Aepfelwein, 6-7 Stud, ftudweise, auch im Gangen zu verfaufen. 200? fagt

Prima Tapezirerstärke per Pfund 8 fr., in größerem Duantum entsprechend billiger, empfiehlt die Material- und Farbwaarenhandlung von

Ed. Weygandt, Langgaffe 29. Ein noch wenig gebrauchtes elegantes Familien-Magel-chen, mit und ohne Berbed, jum Ein- und Zweispännigfahren eingerichtet, ift zu verlaufen Michelsberg 3. 6209

Parquetfussböden. maffin in hartholz, per [] von 12 tr. an liefert die Parquetten-Fabrit von Anwander & Gätschenberger in Regensburg. Silberne Medaille, Paris 1867. SAISON 1870. Hôtel de St.-Petersbourg, Schützenhofstrasse Nro. 2. Restauration à la carte. Diner à part. Elegante Zimmer von 36 kr. bis 10 fl. täglich. Fertige Betten und Bettwaaren. Bernh. Jonas, Langgasse 25, empfiehlt zur bevorstehenden Saison sein Lager in in reiner und guter Waare. Barchent und Zwilleh zu billigen Preisen, Piqué-, Tisch- und wollene Decken in grosser Auswahl. 3469 am Branzplatz, empfehlen: Frühjahrs-Ueberzieher von 81/2 fl. an, Frühjahrs-Anzüge von 12 fl. an, Confirmanden-Anzüge von 10 fl. an, bis zu den teinsten Qualitäten.

Pe,

tirtico cabelle rie al

17 h

men

lem besta 611

ttitu

ftebl

3851

e.

5624

on

nen 1081

rem

el:

ren 209 Wafferleitungen.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wir von jetzt an, außer der Herstellung von Gaseinrichtungen, auch die Ausführung von Wasserleitungen übernehmen.

Desfallsige Aufträge werden möglichst rasch und auf das Solideste ausgeführt, die Preise sim seit und auf das Billigste gestellt; Kostenvoranschläge werden auf Verlangen gesertigt und halter wir die nöthigen Apparate und Materialien in unserem Installationsgeschäft, Friedrichstraße 40, stets vorräthig, so daß dieselben jederzeit eingesehen werden können.

Wiesbaden, den 2. April 1870.

der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

6390

## Geschäfts Berlegung.

Meinen geehrten Kunden und Freunden hiermit die ergebene Anzeige, daß mein

## delgar a orTapeten-Lager negela

(Wachstuch-, Rouleaux- und Cigarren-Handlung)

# 31 Kirchgasse 31

im neu erbauten Saufe des Herrn Metgermeisters Chr. Buch er befindet.

Für das mir bisher geschenkte Bertrauen bestens dankend, bitte ich um serneres Wohlwollen, und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, meine resp. Abnehmer immer zur vollen Zufriedenheit zu bedienen. Hochachtungsvoll

Wiesbaden, den 4. April 1870.

Chr. L. Häuser.

Ginem hochgeehrten Bublitum, sowie Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich unterm Heutigen an Specerei- & Colonialwaaren-, Tabak- & Cigarrengeschäft etablirt habe, wobei ich nicht versehle, mich zur geneigten Abnahme aller in diese Branche einschlagenden Artikel zu empfehlen, pochachtungsvoll zeichnet

Biesbaden, den 5. April 1870.

Seinem hochgeehrten Bublitum, sowie Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich unterm Heutigen an Speciellen Abnahme aller in diese Branche einschlagenden Artikel zu empfehlen, Pochachtungsvoll zeichnet

Biesbaden, den 5. April 1870.

## Die städtische Baugewerkschule in Idstein, Provinz Nassau,

Bauhandwerter, Baubestissiene, Maschinenbauer u., welche den Unterricht besuchen wollen, bezahlen für Unterricht, Zeichen Räheres ertheilt auf Anfrage

Der Director Baumbach. 395

Epileptische Krämpse (Fallsucht)

heilt brieflich der Spezial-Arzt für Epilepsie Doctor O. Millisch in Berlin, jett Louisen ftraße 45. — Bereits über hundert geheilt.

Bur als vo bestens hat, m gemaso

Ge

Bi

5287

ift bek all un Be

Di

bi

Polft

Besti Besti Mai Herr Schr

Mo 3.

beber umb

Maring Marinad Mad

abg

### Gelbe Fussbodenlackfarbel (Biebricher Lack)

in wenigen Minuten troden.

Bur herrannabenden Gaifon empfehle ich meine allgemein als vorzüglich anerkannte gelbe Fußbodenlackfarbe hiermit bestens. Der Fußbodenlack, der eine angenehme gelbe Farbe hat, wird sehr rasch trocken, äußerst hart und kann mit Wasser gemaschen werden, ohne den Glanz zu verlieren. rin

Breis per Bfund 15 Ggr. ohne Emballage.

Biebrid, ben 5. Mary 1870.

luno

Lten 40

11:

95

5287

Adolph Berger,

vormals Berlé, Berger & Comp.

Darmstadt. Die Sof-Möbelhandlung von B. L. Trier,

Tudwigsftraße 10, ift im Stande, durch ihre nen bergerichteten febr ausgebehnten Lagerraume eine fehr große Auswahl in allen Arten Bolfter- und Raften-Mobeln, Spiegeln und vollständigen Betten ju bieten und ladet jum Befuche ihrer Magazine freundlichst ein.

Die Möbel werden franco Bahnhof nach 5589 Biesbaden geliefert.

### Die Möbel-Fabrik von Heinrich Dibelius

in Mainz, Connengafichen Rr. 3, gegenüber dem Stadthaufe, empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Arten von Holz- und Bolfter-Möbeln. Bestellungen werben prompt besorgt und garantirt für beren Gute. 1936

Die Düngerausfuhrgesellichaft

empfiehlt fich gur geruchlofen Entleerung von Abtrittsgruben ac.

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden: Heil, Nerostraße 21. J. Blum, Delenenstr. 24. H. Obrr, Manergasse 15. K. Burt, Rheinstraße 36. H. W. Burt, herrnmühlgasse 4. H. Badior, Steingasse 30. D. Kraft, Echwaldacherstraße 1. W. Kintmell, Saalgasse 2. Aug. Momberger, Morisstraße 7. K. Berger, Warkstraße 7. 3. Ph. Cron, Schwalbacherstraße 51, und Fr. Buri

Beste Ofentohlen aus der Beche Helene Amalie zu beziehen bei G. Hahm.

Bei Abnahme von minbestens 30 Malter = 1/2 Waggon

bebeutende Preisermäßigung.

Bestellungen werben in meinem Lager an ber Staats-Gifenbahn und bei herrn M. Sahn, Rirchgasse 6a, angenommen.

Unterzeichnete bringen ihre Bettfebern : Reinigunge= Majchine, in und außer bem Saufe, in empfehlende Erinnerung. Bestellungen fonnen bei Fran Elife Claes, geb. Knefeli, Martiplat 9, und bei Frau Rengebauer, Mauergaffe 17, ge-macht werden. Geschwister Löffler, Platterstraße 9. 146

Für Borrath von Mettlacher Mosaiten biverfer Mufter wird 187 abgegeben Beisbergftraße 13.

### Muhrkohlen,

Dfen-, Schmiebe- und Biegeltoblen, beste Qualitat, find birect vom Schiff zu beziehen. Bestellungen fonnen Emferstraße 13a gemacht werben. Fr. Bourbonus.

befter, ftudreicher Qualität tonnen jeht wieder birect vom Schiffe bez gen werben bei Heinr. Heyman, Dablgaffe 2.

Viunrer Schmiedekohlen

befter Qualität find birect vom Schiff gu beziehen bet A. Brandscheid, Diublgaffe 4. 5948

ren= u. Schmiedekohlen Aug. Dorst. 6179 vom Schiff ju beziehen bei

Ruhrer Ofen- u. Schmiedefohlen,

beste Qualität, febr ftudreich, vom Schiff ju beziehen bei Peter Koch, Dopheimerstraße 10.

Viuhrtohlen prima Qualität find fortwahrend in ganz frischer und vorziglichster Waare zu beziehen.

G. D. Linnenkohl, Ellenbogengaffe 15, fowie Reroftrafe 48.

Ruhrkohlen

befter Qualität find vom Schiff zu beziehen bei Chr. Horcher in Gdierftein.

Mics-Verkauf.

Aus meiner Riesgrube, in ber Rabe bes Tobtenhofs, fann beffer Bauties, für Maurer und Tunder fich eignend, abgefahren N. Belz. 6133 merben.

Das Landhaus Mainzerstraße 27 ift unter gunstigen Bedingungen zu verlaufen. Rab. Wilhelmstraße 5a, 4. St. 2070

Ein maffit gebautes breifiodiges 2Bohnhaus mit Dofraum und Garten ift für 12,000 fl. aus freier Dand gu verfaufen. Näheres Expedition.

Gin maffiv gebautes zweiftodiges Bohnhaus nebit Dinter-gebaube, hofraum und Garten, auch für jedes Geichaft geeignet, ift unter annehmbaren Bedingungen aus freier Dand gu ver-5315 Näh. Exped. faufen.

Aleiner Bauplag

in ber verlängerten Moribstrage ift zu verlaufen. Raberes in der Expedition d. Bl.

von getragenen Rleis Un- und Bertauf von getragenen klet-Bettwerf, Gold und Gilber, Uhren, Uniforms Stidereien, Porte-Gerhard. épée's ic. Ellenbegengaffe 11.

4207

227

Steingutröhren und Flurplatten empfiehtt Fr. Lautz, Morigirage 14.

Sochstätte

find alle Sorten Stroh, Beu, Grummet, Spelzenipren, hafer und alle Sorten Aleien in jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

Große Schneiderversammlung

Mittwoch den 6. b. D. Abends 8 Uhr im Sagle bes Berrn Weins, Goldgaffe.

Tagesordnung:

I. Die Buchthausarbeit. II. Berichterstattung ber Commiffion.

Bei ber Bichtigfeit ber Sache werben alle Weifter und Arbeiter bringend gebeten, punttlich gu ericheinen.

# Die Commiffion.

Das verehrte Publikum mache ich auf meine Ausstellung couranter, schöner und foliver Gold: fachen, in bem Schaufenfter nach ber Spiegelgaffe, aufmertfam, unter Berficherung reeller Breife.

Adolph Schellenberg, Bold, und Gilberarbeiter.

6244

Unterzeichneter beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß er seine noch vorräthige, gute, bauerhafte und praftische Gisichrante wegen baulicher Beränderung zu aus. nahmsweise billigen Preifen abläft. Auf bie maffenhafte Bestellungen früherer Jahre und bas Butrauen meiner geehrten Abnehmer gestiigt, laffen mich auch biefes Jahr auf einen ziemlichen Berfauf rechnen.

Achtungsvoll zeichnet Louis Faust.

6292

Geldäfts-Eröffnung.

Ginem geehrten Bublifum, fowie Freunden und Gonnern biermit bie ergebene Anzeige, baß ich unterm Beutigen Ede ber Moberstraße und Steingaffe Ro. 35 ein Specereis und Rurgs waarengeicaft eröffnet habe. Bei reeller Behandlung, guter Baare und billigen Breifen halte mich meinen geneigten Abnehmern beftens empfohlen.

Biesbaben, ben 1. April 1870.

6195

Wilhelm Müller.

### Geschäfts-Eröffnung

Allen meinen Freunden und Gonnern die ergebene Anzeige, daß ich die früher betriebene Metgeret, Webergasse 28, mit dem 4. April d. J. wieder eröffnen werde. Ich sühre fortwährend alle Wurst und Fleischsorten und halte mich bei guter Waare und reeller Bedienung meinen geehrten Kunden bestens empfohlen.

Wiesbaden, im Mary 1870. Achtungsvoll

Philipp Ries, Metger,

5988

Bebergaffe 28.

Bei W. Heuss, Schreinermeister, Mömerberg 5, find vier frangöfifche nußbaumene polirte Bettftellen ju vertaufen. 3246

### L. Rettenmayer

(Braun & Haagner).

Speditions- und Derladungs - Geschäft,

Möbel - Transporte mittelft Dobel= und Rollmagen.

Bureau wie feither:

Bahnhofstrasse 3.

Um mit Abficht herbeigeführten Migverftanb niffen (Täuschungen) entgegen zu treten, zeige ich hiermit wiederholt ergebenst an, baß Ben Wm. Hiess, sowie die beiben Suhrinechte Philipp Spick und Angust Böhmer sekon seit I. Januar d. J. nicht mehr in meinem Geschäfte find und in feinerlei Begichung zu bemfelben fteben.

Wiener, fl. Burgitraße 12.

fl. Burgftraße 12. Beehre mich, bie ergebenfte Anzeige zu machen, bag ich von Bien angefommen und ein reichaffortirtes Lager neuester Facon in Lebers, Bronces, Dolge und Meericaum Gegenftanden mit brachte.

Eine große Auswahl in herrn- und Damen-Stiefeln aus ber rubmlichft bekannten f. t. hof-Schubfabrit bes Joseph Hat aus Bien werde stets anf Lager halten; auch werden Bestellungen nach Maß angenommen und in fürzester Zeit ausgeführt.
5202 Achtungsvoll E. C. Gregor,

"Bum Biener", il. Burgftrage 12, "Bum Biener"

### obel-Verkan

4 Mauritinsplat 4.

Aleiber-, Rüchen-, Konfol-, Baich- und Nachtichränfe, alle Arten Tifche, große und fleine Kommoden, Anrichten und Schuffelbretter, vollständige Betten und einzelne Theile berfelben, Ranape's, Rohr- und Strobstühle, Spiegel in Holz- und Goldrahmen billigft berkaufen bei Fr. Haberstock, Mauritiusplay 4.

Junge Biegenfelle werden gu 1 fl. 15 fr. per Stild, sowie auch Ziegenlämmer gekanft bei 6202 Baer im Mahr'ichen Sof.

## Witneral=

liefert Ludwig Scheid, Reroftraße 15 im hinterhaus. 50 Alle Arten Mobel, als Ranape, Kommoden, Bajde, Rachte, Confole, Rleidere und Rüchenschränte, Tijde, Bettstellen u. j. w., fowie Betten und Matragen find billig gu verlaufen Spiegelgaffe 11. 6080

Die anonyme Briefidreiberin unter C. W. wird freundlichft gebeten, ihre nabere Abreffe angugeben.

Bergliche Gratulation bem R. pf ..... b Gugen in ber Bafnergaffe gu feinem Geburtstage.

Bon den burftigen Collegen. Berloren am Samftag in ber Garberobe, Sperrfit links, ein fdwarzer Spigenichleier. Gegen gute Belohnung Abolphstraße 4 Parterre rechts abzugeben. 6308

棚 Mlon bis i gebete

Gi genon Bo gu ne Es

Eir Anger graße Gin Eir Eir Miche

Ein Engag Son Ein gleich Eir Räb.

Ein

Ein Git Ein Fair Bir Räher

Ein porfie übern Rah. Gir H ex me

Bis Räher Es und S Räh. Ein Kami

ben.

Ein lid v fann fich in Ein fann . Rapel

Be Stell Rage (F3 lithe 5 Rinbe

वार्ष Es und 1 im 3, Ein Räher

Montag gegen Cont von ber Tarliftuge burch bie nene Anlage bis in die Meroftrage 18 verloren. Der redliche Finder wird gebeten, biefelbe gegen gute Belohnung Reroftrafe 18 abjug. 6499 Ein kind, das mitgestillt werden tann, wird in gute Pflege genommen. Räheres bei der Expedition b. Bl. 6466
Bon einer anständigen Familie werden zwei Kinder in Pflege zu nehmen gesucht. Räheres Expedition. 6479 Es wird ein Rind in Pflege genommen. Rab. Erpeb. Eine mit guten Bengnissen versebene Berson wird fitr die Augenheilanstalt als Krautenwärterin gesucht. Rab. Elisabengraße 9 bei bem Bermalter ber Anftalt B. Baufd. Eine perfette Aleidermacherin sucht Beschäftigung. R. Erp. 6320 Eine perfette Buglerin fucht Beichaftigung. Romerberg 21. 6471 Eine junge, reinliche Frau sucht Monatsbienst. Raberes Michelsberg 5 Dachlogis. 6481 Gine gelibte Buhmacherin, zweite Arbeiterin, sucht balbigft Engagement. Raberes fleine Schwalbacherstraße 9 bei Frau Soneiber. 6390 Ein Monatmädden oder ein junges Dienstmädden wird auf gleich gefucht Friedrichstraße 8 im 3. Stod. Gin Dadden, im Rleibermachen erfahren, fucht Beschäftigung. Rah. Schwalbacherftraße 49, eine Stiege boch. 6434 Ein braves Monatmädden fucht Beschäftigung. R. Erp. Stellen : Gefuche. 6338 Ein Dienstmädden wird gesucht Goldgaffe 12. Ein tuchtiges Bimmermabden fucht Stelle Beisbergftr. 10. 6184 Gin Diensimadden gefucht Elifabethenftrage 27, Barterre. 6358 Faulbrunnenftrage 8 wird ein Dienstmädden gejucht. 6275 Friedrichstraße 2a wird ein junges Madden gesucht. 6261 Ein reinliches Madden wird gesucht und fann gleich eintreten, Räheres Saalgaffe 30. Ein Mädchen mit guten Zeugniffen, welches ber Hausarbeit vorfiehen tann, sucht eine Stelle bei einer fillen Familie. Auch übernimmt basfelbe eine Stelle in einem Babe- ober Gafthaus, Rah. hirichgraben 10. Gin gebildetes Dlabden fucht Stelle als Rammerjungfer ober u erwachsenen Rindern. Rab. Erpeb. 6320 Meggergaffe a wird ein Kindermadden gefudt. 6249 Zimmermadden mit guten Zeugniffen für einen Gafthof gesucht. Raberes Expedition. 5317 Es wird ein reinliches Mädchen, welches burgerlich tochen und hausarbeit verrichten tann, in eine stille haushaltung gesucht. Rah. neue Colonnade 32. Ein Dabchen gefesten Alters fucht eine Stellegin einer fleinen Familie ober zu einem ober zwei Kindern, am liebsten bei Fremben. Raberes fleine Burgftrage 5 im zweiten Stod. 6421 Ein folides, braves Matchen, welches alle hausarbeit grund. lich versteht und mit Fremben umzugeben weiß, wird gefucht und fann gleich eintreten. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melben. Räheres Langgasse Z eine Treppe hoch. 6451 Ein tüchtiges Hausmädchen, bas nähen, bügeln und serviren tann, sucht eine Stelle für nach Ofiern. Näheres zu erfragen Rapellenstraße 31. 6385 Berfette Röchinnen, Bimmermadchen und Zweitmadchen fuchen Stellen. Raberes zu erfragen bei Frau Reller in Cobleng, Nagelstraße 11. Es wird ein einfaches, folibes Machen, welches eine burgerlice Haushaltung gründlich verfteht, in eine fleine Familie ohne Kinder gegen guten Lohn gesucht und fann in 14 Tagen oder auch etwas später eintreten. Räh. Erped. 6446 Es wird ein gebildetes Madden, welches perfett bugeln, tochen und nahen fann, gegen guten Gehalt gejucht Elijabethenftrage 15 6429

Ein Matchen, welches naben und bugeln tann, fucht Stelle.

6484

no,

etge

err

hte

Dn

n.

3e=

540

r,

noon

con

nit.

eln :

Bei

rt.

He

elo

gft

et

0

0

0

Näheres Expedition.

Bwei anständige Diaboen, mit guten Zeugnissen verfeben, suchen bei einer anständigen Berrichaft eine Stelle und geben auch mit auf Reifen. Bu erfragen bei Beter Buft, Friedrichsftrage 12 Gine Röchin, welche in ihrem Sache felbftftanbig ift, fucht Stelle. Raberes Babnhofftrage 12 im hinterhaus, zwei Stiegen hoch links. Ein Madden, das tochen tann und die Paushaltung verftebt, wird gesucht Webergaffe 16 im gaben. Eine gefunde Schenfamme aus unbescholtener Familie fucht eine Stelle. Raberes Expedition. Ein braves Dabchen wird gesucht. Raberes Bellripftrage 16 Barterre. Ein Dienstmäden wird gesucht Wilhelmstraße 14. 6423 Ein braves, junges Dienstmädden wird gefucht Reugaffe 5 6422 eine Stiege boch. Ein junges Mabden sucht Stelle. R. Felbfir. 8 Parterre. 6431 Gesucht ein braves Mabden, welches tochen tann. R. E. 6468 Ein junges Mädchen gesucht Bleichstraße 6. 6482 Ein Mädchen von 15—16 Jahren gesucht. Näh. Exped. 6480 Ein orbentliches Madden wird gesucht. Rab. Michelsberg 6 Laben. 6475 im Laben. Rirchgaffe 37 wird ein braves Dienstmädden gesucht. 6467 Ein Dienstmädden wird gesucht. Beugniffe find erforberlich. Räberes Langgaffe 9. 6436 Langgaffe 14 3. Stod wird ein Dienftmabden gefucht. 6403 Ein braves Maochen gesucht Morinftrage 9, 2. Strbs. 6415 Befucht ein Ruchenmadden Rochbrunnenplay 3. 6418 Saalgaffe 20 wird fogleich ein Dienstmädchen gesucht. 6420 Ein braves Maden wird in Dienst gesucht Marktftr. 12. 6441 Ein braver Junge tann unter gunstigen Bedingungen als hrling eintreten bei E. Shellenberg, Lehrling eintreten bei Buchbinderei und Schreibmaterialienhandlung. Ein anftandiger junger Dann fucht unter annehmbaren Bebingungen eine Stelle als Auffeber in einem Bau- ober Solggeschäfte. Raberes in ber Exped. ds. Bl. 6501 Ein Schlofferlehrling gefucht Friedrichftrage 30. 5264 Ein braver Junge tann in ber hoffteinbruderei von Jacob Bingel, fleine Burgftrage 2, unter gunftigen Bedingungen in die Lehre treien. Ein Lehrling wird gesucht von 3. M. Boreng, Gartler u. Brongewaarengeschäft, Ein Lehrling wird gesucht von Frang Alff, Sattler. 5703 Gefucht zwei fraftige Lehrjungen bei C. Roth, Steinhauer Ein braver Junge tann bie Schlofferei erl. Wellrigfir. 11. 3827 Ein Junge wird in die Lebre gesucht bei Schuhmacher Kann, Spiegelgaffe 5. Ein gewandter mit guten Beugniffen verfebener Bapfjunge wird 6175 gesucht. Näh. Exped. Ein zuverlässiger Maschinen : Wärter, sowie brave Jungen finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung in der Wiesbadener Staniol & Metallfapsel , Fabrif Ein braver Hausburiche wird gesucht. Räberes zu erfragen in der Hirschapotheke. Bier bis funf gute Maurer werben gegen einen Taglobn von 1 fl. 24 fr. gesucht in Sonnenberg bei F. Frees, Maurermeifter. 6297 Ein junger Mann jucht gegen Ertheilung von Clavierunterricht ein unmöblirtes Zimmer. Auch hat berfelbe ein Inftrument billig ju vertaufen. Naberes in ber Erped. bs. Bl.

Ein ordentlichee Diensimabden wird auf gleich gefucht Sowals

bacherftrage 39 Parterre lints

Ein Diensimädden gefucht Ablerftrage 10.

Ein Lehrling gef. von Dreber Kaltwasser, Steingaffe 5: 5600 Oranienstraße 8 2 Stiegen boch find 2 möblirte Zimmer Ein Uhrmacherlehrling fann eintreten. Rah. Expedition. 4609 vermiethen. Ein Spenglerlehrling gesucht Metgergasse 31. 4522 Einen Lehrling sucht Diechaniter Schmidt, Emserstr. 29e. 231 Tapezirer Catta, Saalgasse 26, sucht einen Lehrling. 6024 Rheinstraße 5 find Zimmer und Cabinet mobl. zu verm. 22 Rheinstraße 23 zwei St. h. ein möhl. Zimmer zu verm. 5658 Rheinstraße 28 zwei Stiegen hoch find einige möblirte Zim 6024 Ein Rupferpuger wird für in ein hiefiges hotel auf gleich ucht. Rab. Wilhelmstraße 9. 6401 mer zu vermiethen. Röberstraße 36 ist eine geräumige Parterre Bwei Steinhauerlehrlinge werben unter gunftigen Bedingungen in die Lehre genommen bei Steinhauer Fifder. 6255 Gefucht zwei Rellner für jeben Sonntag. R. Taunusftr. 12, 6342 Wohnung auf den 1. Mai d. 38. an eim Stille Familie zu vermiethen. Näheres dafelbf Ein gewandter Buriche, ber die Pflege eines B erbes versieht und Hausarbeit verrichtet, wird gesucht. Rab. Exped. 6433 eine Stiege hoch. Ein fleißiger junger Diann, ber auch bas Scheibenzeigen ver-Sowalbaderstraße 23 ein möblirtes Zimmer zu verm. 6408 fteht, fann fo ort dauernde Arbeit finden. R. Schutenhalle. 6445 Sonnen bergerftrage 21a ift ein Salon nebft Schlafzimme, Gin Apothefer-Gehülfe, 22 Jahre alt, ber frangofischen ruffischen, polnischen und bohmischen Sprache machtig, ber auch ein auf's eleganteste möblirt, zu vermiethen. Taunusstraße 41 ift im hinterhaus eine kleine Wohnung au 1. Juli zu vermieihen. Räh. bei Carl Traun. 6453 Wellripftraße 11 Barterre ein möhl. Zimmer zu verm. 6411 wenig englisch und italienisch soricht, sucht in einer Apothele engagirt zu werden. Austunft ertheilt Ebuard von Romer, Wellrig ftrage 19 Parterre ift ein gut möblirtes Bimma Afabemie ber bilbenben Runfte in Danden. Ein gewandter Berricaftslutider fuct eine Stelle, auch als zu vermiethen. Diener, berfelbe bat die beften Beugniffe. Rab. Bierftabterftraße 1 Wellrinftrage 20 Bel-Etage find zwei möblirte Zimmer bei Bausmeifter Groß. vermiethen. Gine freundliche möblirte Mansarbe ift an ein ordentliche Mädchen zu vermiethen. Dläh. Exped. 6288 Die Billa des Herrn Feldmarschaussentenants v. Ziemietz, Gartenstraße 12, ist möblirt auf den 15. April d. I. Besucht ein Tapezirer Gehülfe bei 2B. Jung, Tapegirer, Webergaffe 37. Ein gebilbeter, gesetzter junger Dann, 33 Jahre alt, früher Rechnungsführer auf großen Guter-Romplegen, mit ber Buchführung vollständig vertraut, sucht bauernde Stellung in biefer zu vermiethen. herr Oberappellat. - Gerichts - Procurator Dr Branche. Offerten und Raberes in ber Exped. E. Großmann, Louisenplat 2, wird die Gefälligfeit haben nähere Auskunft zu ertheilen. 6194 Ein geschäftstüchtiger Ladirergehilfe gesucht Schachtfir. 24. 6477 Ein tüchtiger Fuhrinecht gesucht von Fr. Wirth, Taunus-In meinem Saufe Mauergaffe 21 ift ein fehr guter, geräumign ftraße 9. A. Mener. Reller zu vermiethen. Ein junger Mann, ber englisch spricht, sucht eine Stelle als Louisenplat 1 Pferbestall u. f. w. ju vermiethen. Diener oder Sausburiche. Rab. Erpedition. Ein junger, militärfreier Mann sucht eine Stelle als Diener; berfelbe tann die besten Zeugnisse von seiner früheren Herrichaft nachweisen. Nah. Expedition. Schüler erhalten in gebildeter Familie Koft und Logis. Expedition. Ein herr tann Logis erhalten Ablerftrage 15, 1 St. 1. 8 wei Schüler können unter mäßigen Bedingungen Aufnahm finden Moritftraße 7 2 Treppen boch. 6449 Rapitalien gegen gute hypothetarifde Sicherheit vermittelt Bh. Seebolb Ablerstraße 5 tonnen 2 Arbeiter Schlafftellen erhalten. 5874 Adlerstraße 40 tann ein reinl. Arbeiter Logis erhalten. 8000 ff. werden gegen beinahe dreifache Sicherheit gu leihen Einige folibe Arbeiter tonnen Roft und Logis erhalten Emjer gesucht. Näheres Expedition. 5991 ftrage 10 im Seitenbau. Bejucht eine fleine Bohnung oder 1-2 unmöblirte Bimmer Gin Arbeiter fann Schlafftelle erhalten Römerberg 28, Räheres Krangplat 3 im Laben. Steingaffe 28 tonnen reinl. Arbeiter Schlafftellen erhalten. 6388 6318 Ein Arbeiter tann Schlafftelle erhalten Römerberg 30 hinterhaus Dachlogis links. 6476 Bleichstraße 4 find ein auch zwei schöne Zimmer möblirt ober unmöblirt zu vermiethen. 6470 Bleichstraße 4 find ein bis zwei möblirte ober unmöblirte Bimmer zu vermiethen.
Blumen straße 9 (Landhaus) ist die Bel-Etoge zu verm. 5997 Elisabethen straße 11 Barterre sind möblirte Zimmer zu 5296 Bürger=Aranken=Berein. Den Mitgliedern zur Rachricht, daß bas Bereinsmitglied J. Raptist Schmidt mit Tod abgegangen ift. Die Beerdigung findet heute Morgen 10 Uhr vom Leichenhause aus statt. Friedrichstraße 7 ift der 2. Stod auf 1. Juli zu verm. Ede ber Gartenstraße und des Grünweg, im Daufe Grüned, ift die Bel-Etage auf 1. October unmöblirt zu verm. 6235 Beisbergftrage 8 ift eine Dachftube an eine einzelne Perfon Todes-Anzeige. zu vermiethen. Freunden und Befannten die traurige Mittheilung, bag elen en ftra ge 15 Bel-Etage gr. mobl. Zimmer zu verm. 812 Soch ftatte 16 ift eine Wohnung auf ben erften Juli gu unfer lieber Gatte und Bater, Peter Deickert, gestern 6394 Morgen um 11 Uhr verschieben ift. permiethen. Rirchgaffe 25 im 3. Stod ift ein möblirtes Zimmer gu Wiesbaden, den 4. April 1870. vermiethen. 5880 Die trauernde Gattin und Kind. Mauergasse 21 ist ein Dachlogis auf 1. Mai an ruhlge Leute Statt besonderer Einladung diene jur Nachricht, daß die Becrdigung Mittwoch Nachmittag um 4 Uhr vom au vermiethen. 6405 Michelsberg 19 ift ein fleines Dachlogis an eine ober zwei Sterbehaufe, Bierftadterftrage 2, aus ftattfindet.

merbe

actibe

Begin

Da

Nr. 1

officht

legt 1

bure

räthl

203

6

porat

Conj erlafi

bereit

unger

Berid

bent-

die fi

ntit ]

Haux

beftel

V

6

6

I

foller Terr

B

6

6491

6404

6506

Mah.

5216

638

6395

6476

217

6426

Berjonen zu vermiethen.